

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Dipl.-Ing. Winfried Weidlich

19.02.2013

Wind-Industrieanlage in Weinheim

- Einführung
- Umsetzung des Windenergieerlasses durch die Stadt
- Visualisierung von Freibereich 4
- Bilder von Windenergieanlagen
- Infrastrukturelle Anforderungen
- **Pause**
- Fragen der Bürger an die Stadt
- Wirtschaftlichkeit

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Einführung

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Merksätze zum Nachdenken Motivation

„Wir brauchen eine grundlegende Diskussion, was wir Bürgerinnen und Bürger für die Zukunft wollen. Was mit unserer Gemeinde passiert, wie sie sich entwickeln soll, wie wir Flächen nutzen. Und das geht nur noch mit Beteiligung und nicht gegen die Bürger.“

Man unterschätzt die Menschen vor Ort.“

Elisabeth Kramer , GAL-Stadträtin

BI „Schützt die Breitwiesen“

03.12.11

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Merksätze zum Nachdenken

Motivation

„Erst ignorieren sie dich,
dann lachen sie über dich,
Dann bekämpfen sie dich,
Dann gewinnst DU!“

Mahatma Gandhi

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Wer sind wir??

Wir sind mündige Bürger und Wähler,

- die sich endlich beteiligen,
- die Vorhaben hinterfragen und Antworten erwarten,
- die ihren gewählten Lebensraum erhalten wollen,
- die mit ihren Sorgen und Bedenken nicht nur kurz vor Wahlen ernst genommen werden wollen,
- die Weinheim und seine einzigartige Lage und Landschaft lieben,
- die wollen, dass nicht nur
gut gedacht wird,
sondern gründlich abgewägt und
gut gemacht wird,
zum Wohle aller Bürger.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Wer sind wir nicht!!

- Wir sind **nicht**
 - ❖ Atomkraftbefürworter,
 - ❖ Windkraftgegner,
 - ❖ Ignoranten, Nörgler und Egoisten
- Wir wollen nicht in obige Schubladen gesteckt , nicht verunglimpft werden, sondern als mündige Bürger behandelt werden und sachlich diskutieren.

Der leicht ironische Spruch

„Operative Hektik ersetzt geistige Windstille“
ist nicht unser Leitspruch!

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Umsetzung des Windenergieerlasses
durch die Stadt Weinheim

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Die Stadt Weinheim weist in vorausseilendem Gehorsam auf der Basis des „Windenergieerlasses Baden-Württemberg“ vom 09.05.2012 der **Grün-Roten** Landesregierung, die die Windkraft in Baden-Württemberg um **1.000%** aufstocken will, bis zu sechs sogenannte Freibereiche für Windkraftanlagen im Außenbereich des Stadtbereiches aus.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Stellungnahme:

➤ Ziel und Methode falsch

➤ Ziel (Aufstocken um 1.000%)

Schleswig-Holstein wird eben sowenig ein Eldorado für Ski-Abfahrten wie Baden-Württemberg für Windkraft.

➤ Methode (kommunale statt regionale Ebene)

Das Verlagern der Verantwortung und Umsetzung auf die Kommunen ist kleinteilig und verhindert ein abgestimmtes Vorgehen auf der Ebene der Regionalverbände und damit die Ausweisung von sinnvollen und effizienten Standorten.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Untersuchung von Standortalternativen
zur Steuerung von Windenergieanlagen
im Stadtgebiet Weinheim

Stand: 19.07.2012

- *Freibereich 1- Ackerflächen südwestlich der Ortslage Hemsbach (zweigeteilt durch den Verlauf der Hochspannungsfreileitung)*
- *Freibereich 2- Bereich nordwestlich der Kernstadt (zweigeteilt durch den Verlauf der Bundesautobahn 5)*
- *Freibereich 3- Bereich nordöstlich und östlich der Kernstadt (zweigeteilt)*
- **Freibereich 4- Bereich südöstlich der Kernstadt oberhalb von Lützelsachsen und nördlich der Ortslage von Ritschweier**
- *Freibereich 5- Bereich östlich der Ortslage Ritschweier (zweigeteilt durch die Grenzen des Stadtgebietes)*
- *Freibereich 6- Bereich südlich der Ortslage Oberflockenbach, Eichelberg*

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Sachlicher Teilflächennutzungsplan

„Windenergie“

Dipl.-Geogr. Julian Adler

08.11.2012

Standortuntersuchung

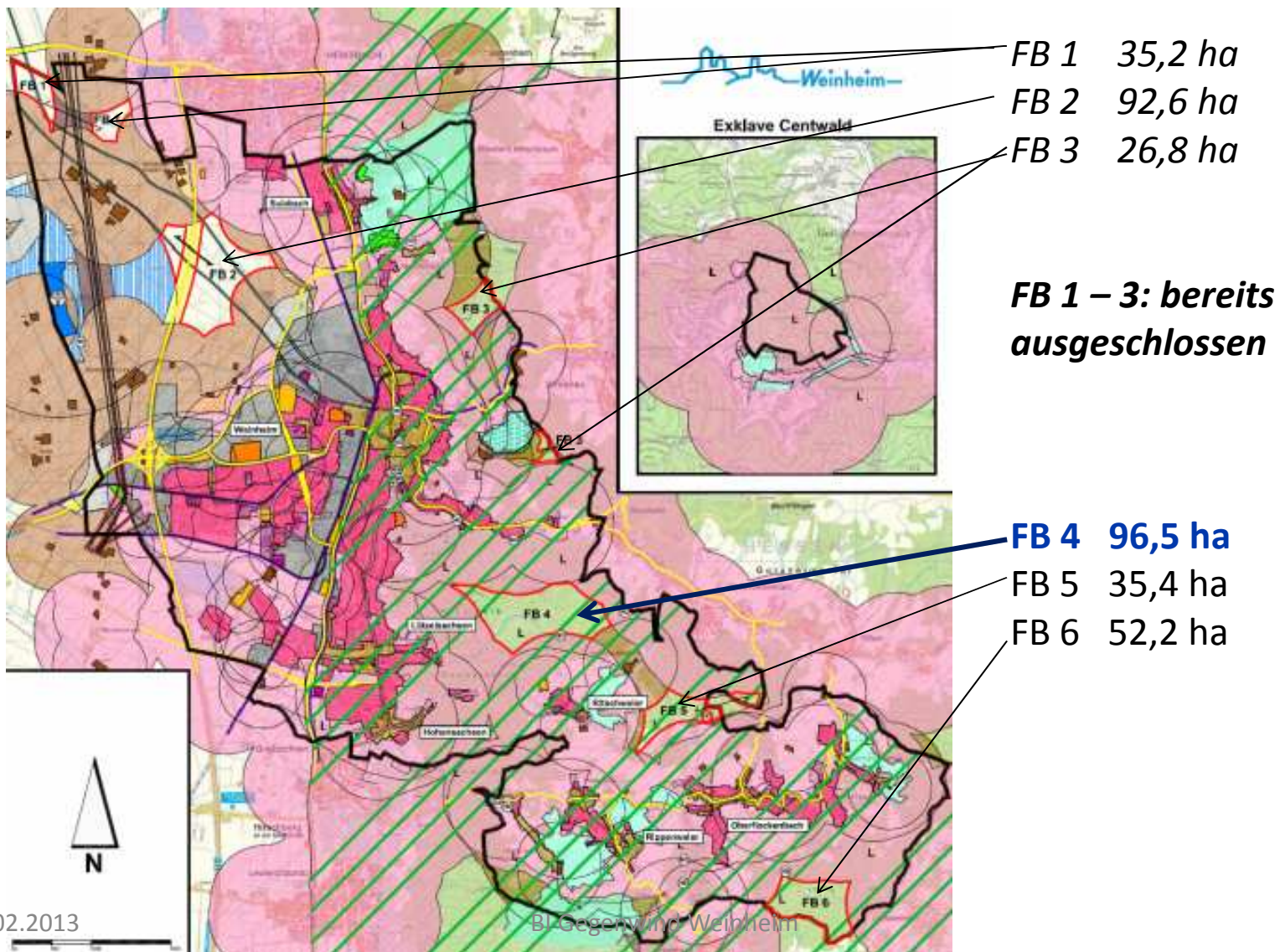
- sog. schlüssiges gesamträumliches Planungskonzept
- Ermittlung von Freibereichen und Potenzialflächen nach einheitlichen Kriterien (Ausschluss- und Abstandsbereiche)
- Berücksichtigung Windenergie-Erlass Baden-Württemberg
- Voraussetzung für die Darstellung von sog. Konzentrationszonen für Windenergieanlagen mit Ausschlusswirkung im Flächennutzungsplan

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Weiteres Vorgehen (der Stadt Weinheim Stand 08.11.2012)

- **Frühzeitiges Beteiligungsverfahren und erweiterte Bürgerbeteiligung zur Ermittlung aller berührten öffentlichen und privaten Belange**
- **Berücksichtigung der Ergebnisse tierökologischer Untersuchungen (Vögel und Fledermäuse)**
- **Ergebnisoffene Diskussion über geeignete Potenzialflächen**
- **Reduzierung der dargestellten Konzentrationszonen zum Entwurf des sachlichen Teilflächennutzungsplanes**
- **Entwurfsoffenlegung und Beteiligungsverfahren**

Wind-Industrieanlagen in Weinheim



Wind-Industrieanlagen in Weinheim

Offizielle Unterlage der Stadt Weinheim, ausgegeben am 26.01.13

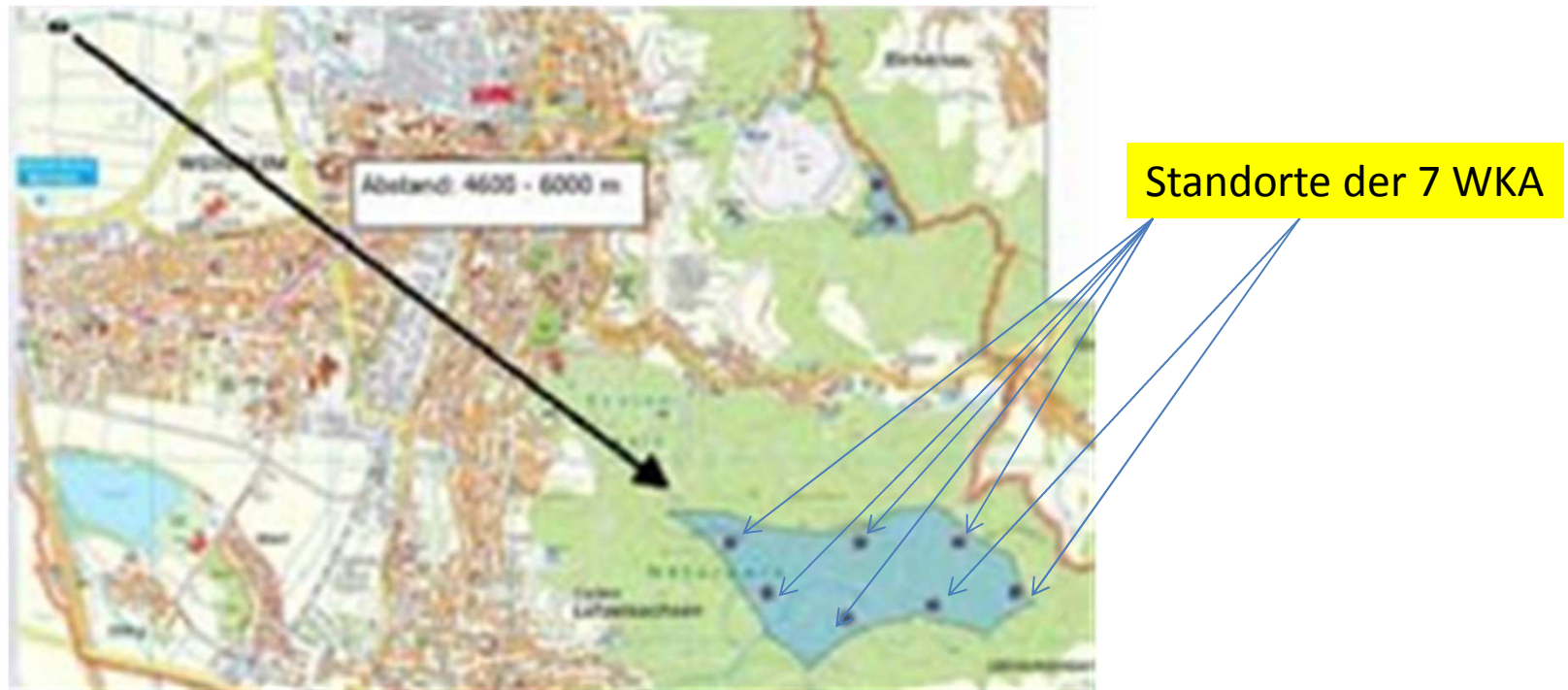


Kommentar
der Stadt:
**Beweisichere
Unterlagen!!**

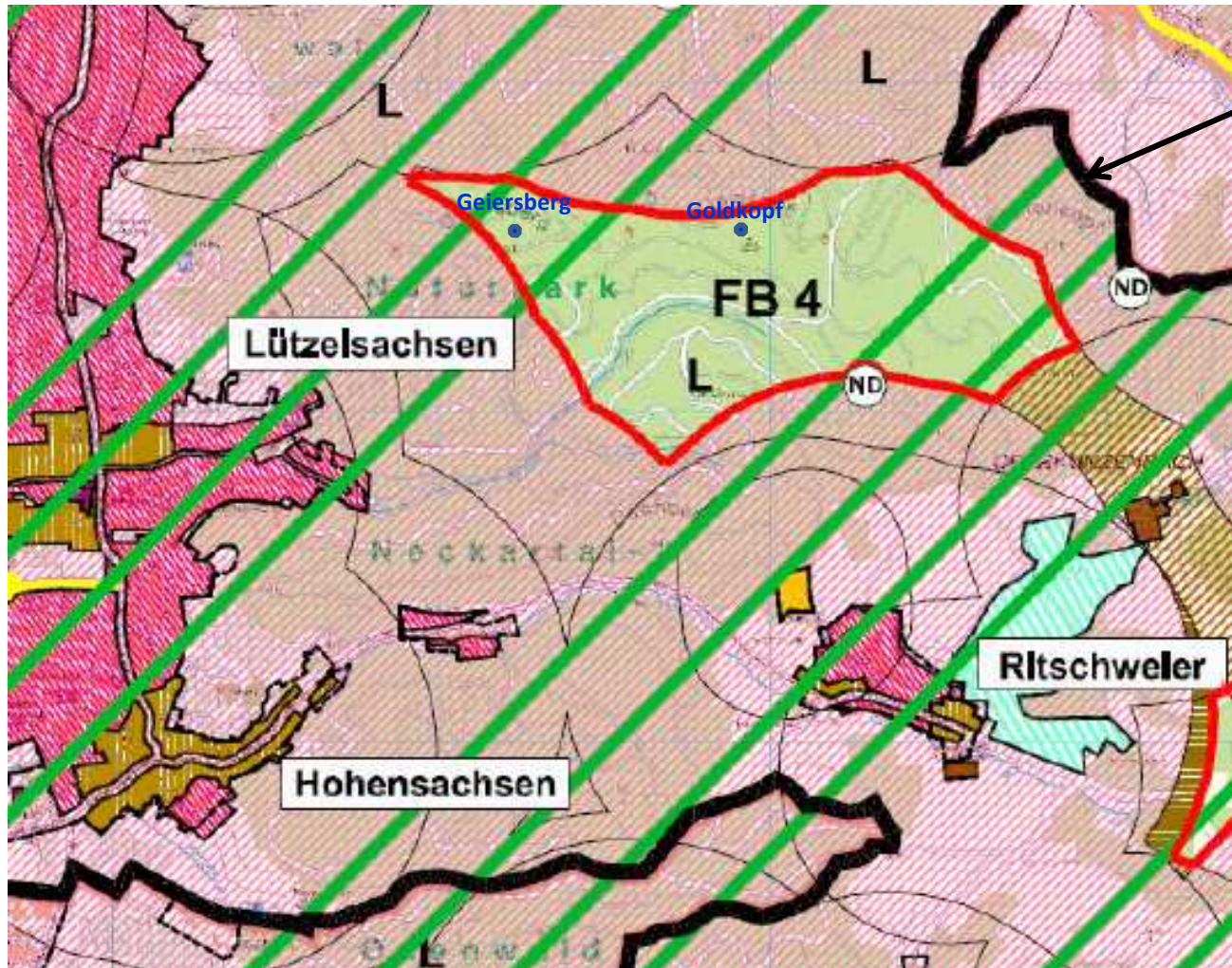
Wind-Industrieanlagen in Weinheim

Ausschnitt vergrößert mit FB4 und konkreten Standorten für 7 WKA

Abstand Bertleinsbrücke: 4.600 – 6.000 m !!



Wind-Industrieanlage in Weinheim



Landesgrenze
Hessen Baden-Württemberg

FB 4 Am Geiersberg

Grün gestreift:
Landschaftsschutzgebiet
Bergstraße Nord
Teil des Geo-Naturparks
Bergstraße-Odenwald

Wind-Industrieanlage in Weinheim

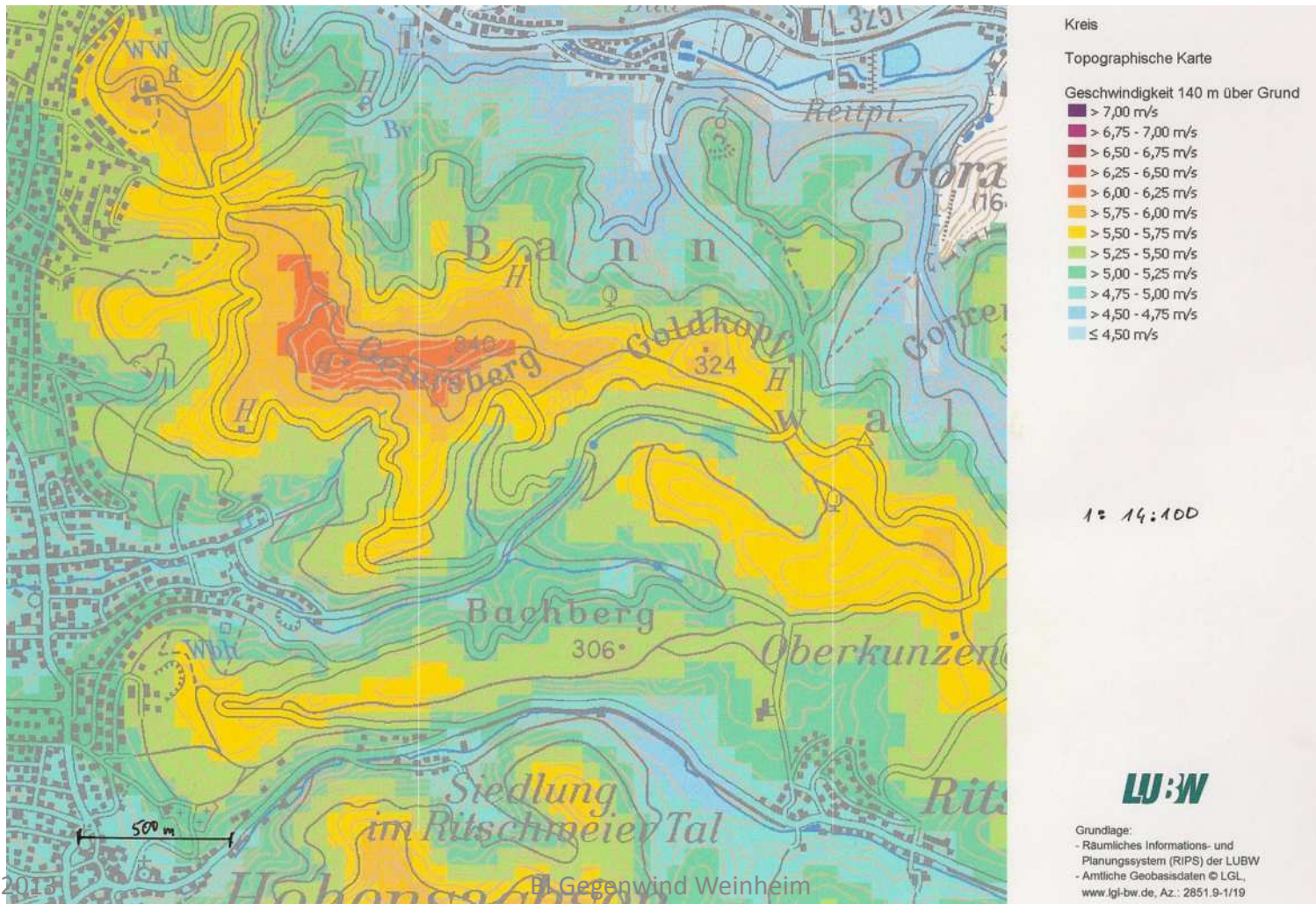
Visualisierung von Freibereich 4
Karte und Bilder

Wind-Industrieanlage in Weinheim

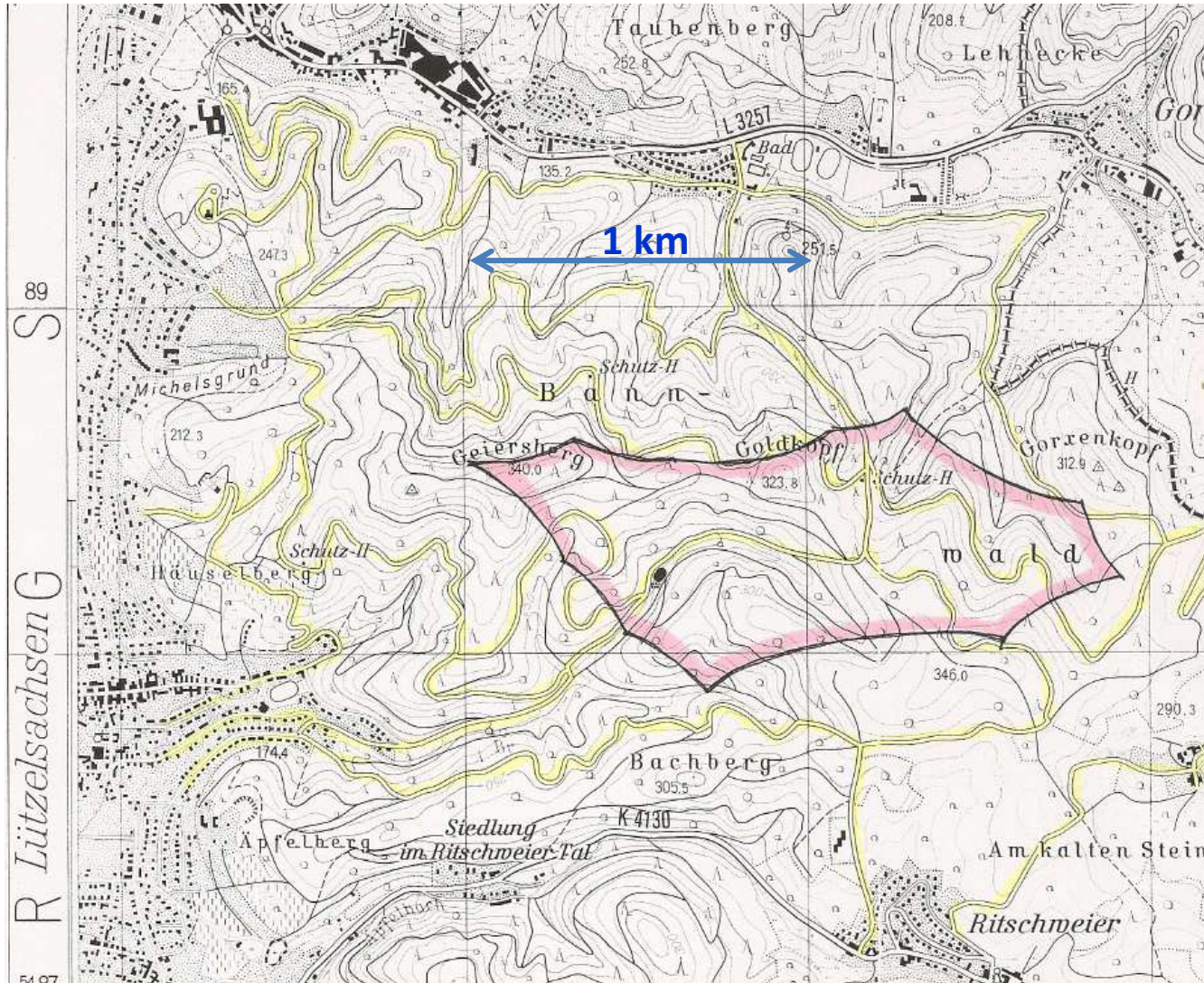


Wind-Industrieanlage in Weinheim

Angenommene Windgeschwindigkeiten am Geiersberg
Auszug aus dem Windatlas BW für **140 m** Höhe; keine Messwerte!!



Wind-Industrieanlage in Weinheim



Auszug
Topographie
Karte
Weinheim
1:20.000

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Bilder vom Bau einer Windenergieanlage
Infrastrukturelle Anforderungen

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Bilder, die mehr als Worte sagen!

juwi Holding AG	
	
Rechtsform	Aktiengesellschaft
Gründung	1996
Sitz	Wörrstadt, Deutschland
Leitung	Fred Jung, Matthias Willenbacher
Mitarbeiter	ca. 1.800 (2012) ^[1]
Umsatz	ca. 1.000 Mio. € (2011) ^[1]

Auszüge aus:

Naturschutz-Akademie Hessen

**Bau und Betrieb von Windenergie-
anlagen:
Technische und infrastrukturelle
Anforderungen**

„Berücksichtigung von Umweltbelangen bei der
Genehmigung von Windenergieanlagen“

Wetzlar, 29.08.2011

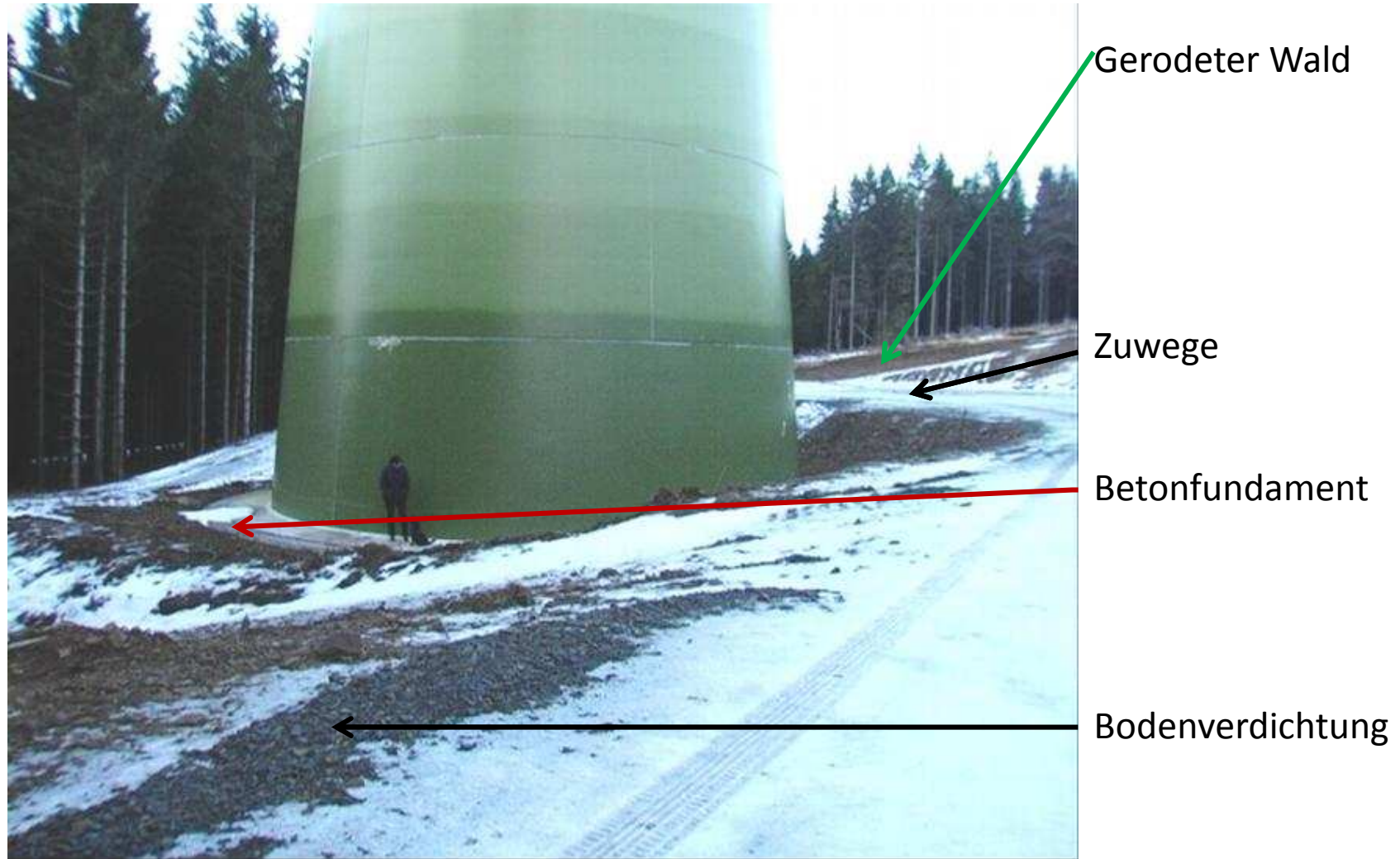
Bernhard Bögelein, juwi Wind GmbH

juwi

Die juwi Holding AG ist ein Projektentwicklungsunternehmen für Anlagen der Energieversorgung aus erneuerbaren Energiequellen mit Sitz im rheinland-pfälzischen Wörrstadt.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Fuß einer E82 im Wald



Wind-Industrieanlage in Weinheim

Infrastrukturelle Anforderungen



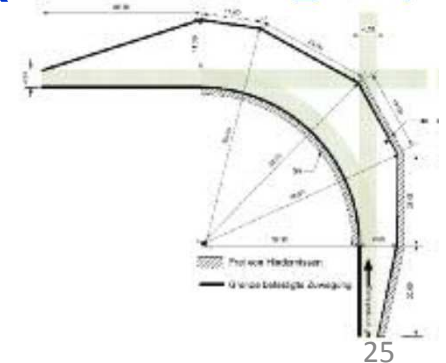
Eingriffe während des Baus und Betriebes je WEA

➤ Versiegelung des Bodens durch:

- | | | |
|------------------------|---|-------------------------------|
| - Fundament | ca. 500 m ² | dauerhaft |
| - Kranstellfläche | ca. 1.000 – 1.500 m ² | dauerhaft
(teilversiegelt) |
| - Montage-/Lagerfläche | ca. 500 – 1.000 m ² | temporär |
| - Zuwegung | zw. 4 - 5 m lichte Breite
ca. 4,80 m lichte Höhe
Kurvenradius 30 - 50 m | Dauerhaft
(teilversiegelt) |

➤ Bodenverdichtungen durch Baufahrzeuge

➤ Pflügen für Kabelverlegung



Wind-Industrieanlage in Weinheim



➤ Wegebau

- **Gesamtgewicht Schwertransporter ca. 100 – 150 t, Achslast max. 12 t**
- Ausbau der Wege durch Verbesserung der Tragfähigkeit
- Wegetiefe 40 – 60 cm
- **Wassergebundene Decke, Schotterung**
- **Einfahrtsbereich** von klassifizierten Straßen auf 10 – 30 m Länge **asphaltiert**
- **Max. mögliche Steigung/ Gefälle $\leq 12\%$**

Wind-Industrieanlage in Weinheim

➤ Fundamentbau / Montage



- **Durchmesser Fundament ca. 20 – 30 m**
- Gründung abhängig von Bodenbeschaffenheit/Gelände
meist Flachgründung (**ca. 3 - 4 m tief**)
- **Anforderung an:**
 - Fundament-/Kranstell-/Montage-/Lagerfläche/
Kranausleger: Neigung <1%; Gelände nivellieren**
- Tragfähigkeit Boden Kranstellfläche
ca. 18 t/m²



Wind-Industrieanlage in Weinheim

Wald Rodungsfläche



Planungskriterien

Rodungstabelle am Beispiel eines Windparks mit 5 WEA (Typ Enercon E-82, 138m Betonturm)

	Dauerhafte Rodungsflächen verursachen flächengleiche Ersatzaufforstungen nach § 14 LWaldG					Temporäre Rodungsflächen Wiederaufforstung mit Ende der Baumaßnahmen				Rodungs- flächen Gesamt
	(Spalte 2)	(Spalte 3)	(Spalte 4)	(Spalte 5)	(Spalte 6)	(Spalte 7)	(Spalte 8)	(Spalte 9)	(Spalte 10)	(Spalte 11)
	WEA Standort- fläche m ²	Kranstell- fläche m ²	Kranaus- legerfläche m ²	Zurwegung m ²	Zufahrts- radien m ²	Rodungsfläche (dauerhaft) Gesamt m ² (Summe Sp. 2 - 6)	Arbeits- / Montage- fläche m ²	Lager- fläche m ²	Rodungsfläche (temporär) Gesamt m ² (Summe Sp. 8 - 9)	dauerhaft + temporär m ² (Sp. 7 + 10)
WEA 1	537	1.350	1.340		512	3.739	2.676	1.200	3.876	7.615
WEA 2	537	1.350	1.443		526	3.856	2.673	1.200	3.873	7.729
WEA 3	537	1.350	1.230		185	3.302	2.678	1.200	3.878	7.180
WEA 4	537	1.350	1.080	307	500	3.774	2.670	1.200	3.870	7.644
WEA 5	537	1.350	880	1.390		4.157	2.403	1.200	3.603	7.760
Zusätzlicher Wegeausbau				1.772		1.772			0	1.772
Summe:	2.685	6.750	5.973	3.469	1.723	20.600	13.100	6.000	19.100	39.700

Bei größeren Anlagen liegt die Rodungsfläche/WEA bei ca. 1 ha

70.000 m² Wald, d.h. 3500 Bäume, würden gefällt werden.

Warum ist der Wald so wichtig:

- Bäume produzieren Sauerstoff
- Bäume reduzieren den Gehalt an Kohlendioxid
- **1 Hektar Nadelwald** produziert **aus 40 t CO₂ / Jahr ca. 30 t O₂**, genug für ca. 100 Menschen
- **→ bei 7 ha werden der Luft 280 t CO₂ entzogen und 210 t O₂ zugeführt**
- Bäume sorgen für Luftkühlung
- Bäume filtern Stäube und Schadstoffe aus der Luft
- Bäume regulieren den Grundwasserspiegel und die Luftfeuchtigkeit
- Bäume wirken positiv auf das ganze Klimageschehen
- Bäume sind Lebens- und Schutzraum für eine Vielzahl von Lebewesen, fördern im Wurzelbereich das Bodenleben, verhindern Erosion
- Bäume erhöhen die touristische Anziehungskraft einer Kommune
- Bäume tragen zu Erholung und Stressabbau bei
- Bäume sind ein wichtiger Wirtschaftsfaktor usw.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Fragen an die Stadt Weinheim; Lärm;
Beispiel Weinstraße

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Fragen der Bürger an die Stadt

- Wie sind die Weinheimer Ortsteile in der Bewertung eingeordnet?
 - reines Wohngebiet 35/50 dB(A),
 - allgemeines Wohngebiet/Kleinsiedlungsgebiete 40/55 dB(A)
 - Kerngebiete/Dorfgebiete/Mischgebiete 45/60 dB(A)
- → Einfluss auf max. Schallrichtwerte TA Lärm, Hinweis: Verdoppelung der Schallbelastung bei einer Erhöhung um 10 dB(A)
 - Gefährdungs-Verdoppelung bereits bei Erhöhung um 3 dB(A)
 - Summierung durch mehrere Anlagen
 - Erhöhung der Schallwerte durch Geländestrukturen (Taleinschnitt, Reflexionen) . Nachts weht der Wind von Osten, dadurch direkte Schallübertragung und Verstärkung durch die Trichterlage des Lützelsachsener Tal.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Abstand von Windrädern zur Wohnbebauung

Baden-Württemberg: 400 – 700 m

Hessen: 1.000 m

England: 2.000 – 3.500 m

USA: 2.500 m

WHO Empfehlung 2.000 m

Weltgesundheits-Organisation

❖ Der notwendige Abstand der Windenergieanlagen zur Wohnnachbarschaft hängt u.a von der Anzahl und der Konstellation der Windenergieanlagen ab.

Muss ein Baden-Württemberger eine größere Gesundheitsgefährdung durch Lärm und Infraschall hinnehmen als ein Bürger in anderen Regionen???

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Abstände, bei denen die Nacht-Richtwerte der TA Lärm eingehalten werden:

	schallreduziert: $L_{WA} = 104,5$ dB			Normalbetrieb: $L_{WA} = 107,5$ dB		
Anordnung	45 dB(A)	40 dB(A)	35 dB(A)	45 dB(A)	40 dB(A)	35 dB(A)
Einzelanlage	320 m	520 m	770 m	450 m	660 m	980 m
5-er Feld	490 m	780 m	1200 m	640 m	1000 m	1490 m
7-er Linie	530 m	880 m	1370 m	720 m	1160 m	1700 m
21-er Feld	600 m	1040 m	1600 m	840 m	1375 m	2060 m

Quelle: Ianuv NRW, Vortrag Dipl.-Ing. Detlev Piorr

Der gesundheitsschädliche **Infraschall** findet bisher in der gültigen TA Lärm keine Berücksichtigung. Eine neue TA Lärm ist in Arbeit.

Die von der Drehbewegung der Rotoren ausgehende **optisch bedrängende Wirkung** auf Anwohner **verstößt gegen das im § 35 BauGB verankerte Gebot der Rücksichtnahme.**

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Infraschall von Windkraftanlagen als Gesundheitsgefahr

von Prof. Dr. iur. Erwin Quambusch¹ und Martin Lauffer²

Zur sozialen Verantwortung des Staates gehört der Schutz vor Gefahren für die Gesundheit. Im Hinblick auf den Schutz vor Lärmimmissionen sehen sich Verwaltung und Rspr. einer neuen Herausforderung gegenüber. Sie ist mit dem Begriff Infraschall verbunden und wird zunehmend im Zusammenhang mit den zahlreichen Windkraftanlagen diskutiert, die in der Nähe der Wohngebiete errichtet worden sind. Windkraftanlagen erzeugen unzweifelhaft Infraschall. Im Gegensatz zu den Äußerungen von Behörden und den den Anlagenbetreibern nahestehenden Institutionen, Infraschall sei „völlig harmlos“, verweist eine zunehmende Zahl von Wissenschaftlern auf die gesundheitliche Gefährlichkeit des Infraschalls. Die Gefahr stellt sich inzwischen als so hinreichend wahrscheinlich dar, daß an die Stelle der bisher gepflegten Ignoranz staatliche Maßnahmen der Gefahrenabwehr und der Gefahrenvorsorge treten müssen. Solange und soweit die Gesundheitsgefahren nicht durch technische oder ähnliche Vorkehrungen abgewehrt werden können, können Errichtung und Betrieb der Anlagen nur zulässig sein, wenn diese außerhalb der Sichtweite zu Wohngebieten liegen.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Windkraft „strahlt“ auch — über die gesundheitlichen Gefahren durch

1. Infraschall, 2. Tieffrequente Geräusche:

Windkraft ist erneuerbare Energie, aber Windkraft wird problematisch, wo natürliche Lebensräume gestört werden, und für Menschen gefährlich, wenn Abstandsregeln bei der Standortwahl nicht eingehalten werden. Die Hauptgefahr geht von den permanenten Infraschall-Emissionen der großen Megawattanlagen aus, sowohl von Infraschall hoher Stärke (Auswirkungen bis etwa 1,5 km Entfernung) als auch von Infraschall niedriger Stärke (Auswirkungen bis etwa 10 -15 km Entfernung).

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Fragen der Bürger an die Stadt

- Warum macht sich die so um ihre Bürger bemühte Stadt keine Gedanken zur Wirtschaftlichkeit solcher Anlagen in unseren windschwachen Gebieten, z.B. durch selbstveranlasste, langfristige Windmessungen in Nabenhöhe??
- Wie stellt die Stadt sicher, dass echte Schallmessungen nach Inbetriebnahme der Windkraftanlagen bei unterschiedlichen Lastverhältnissen durchgeführt werden und bei Nichteinhaltung der Grenzwerte ein Rückbau stattfindet??



Wind-Industrieanlage in Weinheim

- **Wie stellt die Stadt die Rückbauverpflichtung nach § 5.6.2.6 des Windenergieerlasses sicher??**
- **Gibt es Eigeninteressen an bestimmten Freibereichen (das Gebiet F4 ist voll im Eigentum der Stadt) ??**
Grundstücke, Pachten, Einsatz der Stadtwerke, Gewerbesteuerereinnahmen
- **Warum übt die Stadt bei einer so weitreichenden Entscheidung - für mindestens 20 Jahre - einen so ungeheuren Zeitdruck auf die Bürger und Gemeinderäte aus?**
Droht die Stimmung in der Bevölkerung zu kippen?
- **Warum werden keine kritischen Experten zur Ergänzung der Meinungsbildung herangezogen?**
Ist die Entscheidung bereits gefallen?

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Wie sieht die Abwägung der Stadt in Bezug auf die **Nachteile** von Wind-Industrieanlagen gegen die **vermeintlichen und kurzfristigen Vorteile** aus??

1. Nachhaltige Zerstörung von ca. 50 - 70.000 m² Wald / Natur (CO_2 -Absorbierer und Sauerstoffproduzent, Luftfilter)
2. Abholzung von ca. 2.800 - 3.900 gesunden großen Bäumen (Wiederaufforsten benötigt ~ 80 Jahre zum Herstellen des heutigen Waldzustandes)
3. Bodenverdichtung durch bis zu 6m tiefe Betonfundamente und schweres Arbeitsgerät mit Einfluss auf den Wasserhaushalt
4. Veränderungen der natürlichen Luftströmungen / Luftaustausch; Stichwort Kaltluftschneise!



Wind-Industrieanlage in Weinheim

5. tödliche Gefährdung von bedrohten Greifvogel- und Fledermausarten, aber auch von Singvögeln, die zu vielen Tausenden hier leben und brüten
6. starke und nachhaltige Beeinträchtigung des Landschaftsbildes und des Tourismus. Gute Sichtbarkeit von Wachenburg und Windeck sowie tw. Exotenwald.
7. gesundheitliche Beeinträchtigung der Bürger durch Lärmbelastung und Infraschall (Schlaf-/Konzentrationsstörungen, Beeinflussung von Herzschrittmachern, Tinnitus, Nervosität)
8. Schlagschatten und Beleuchtungsfeuer in der Nacht (Discoeffekt)



Wind-Industrieanlage in Weinheim

9. starke Beeinträchtigung von Kleinkindern wegen in unmittelbarer Nähe unterhalb der Anlagen liegender Kindergärten; von Senioren (Bodelschwingheim)
10. starke Beeinträchtigung der Naherholungsbereiche der Bürger, am Wochenende nutzen Hunderte von Bürgern diesen Naturpark zur Entspannung und Erholung
11. Eiswurf
12. Brandrisiko, insbesondere im Waldgebiet
13. Wertverlust der Immobilien zwischen 30% -50%

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Frage an die Stadt: Warum nicht so???

Müssen die Bürger der Bergstraße zum Erholen jetzt an die Weinstraße fahren???

Der *Landkreis Südliche Weinstraße* hat deshalb in seiner Stellungnahme einen Grundsatz formuliert, um weiterhin die besonders schützenswerte Landschaft, die Weinstraße, den Haardtrand und den vorderen Bereich des Pfälzer Waldes zu erhalten.



Wind-Industrieanlage in Weinheim

Die Regionalen Planungsverbände sollen landesweit untersuchen, wie in bedeutsamen Kulturlandschaften und von der UNESCO anerkannten Schutzgebieten die Windenergie sich auf den typischen Landschaftscharakter, die ökologische Wertigkeit, die historisch gewachsene Siedlungsstruktur sowie die touristische Nutzung auswirkt und ob raumbedeutsame Windenergieanlagen deshalb auf regionaler Ebene ausgeschlossen werden könnten.

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Wirtschaftlichkeit

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Wirtschaftlichkeit

$$P_{Wind} = \frac{E_{kin}}{t} = \frac{\pi}{2} \rho r^2 \cdot v^3$$

$$\text{Rotorfläche} = \frac{\pi}{2} \rho r^2$$

Windgeschwindigkeit = v

- D.h. wächst die Windgeschwindigkeit v um das **Zweifache** wächst das **Energieangebot** an den Rotoren der Anlage um das **Achtfache**.
- Deshalb ist es wichtig, Windenergieanlagen an Orten mit möglichst hohen Windgeschwindigkeiten aufzustellen.
- **Reales Beispiel einer 2.000 kW Anlage, Dänemark, offshore:**

V= 13,0 m/s

P= 2.000 kW

Nennleistung

V= 7,3 m/s

P= 593 kW

29% Leistung

V= 6,1 m/s

P= 376 kW

19% Leistung

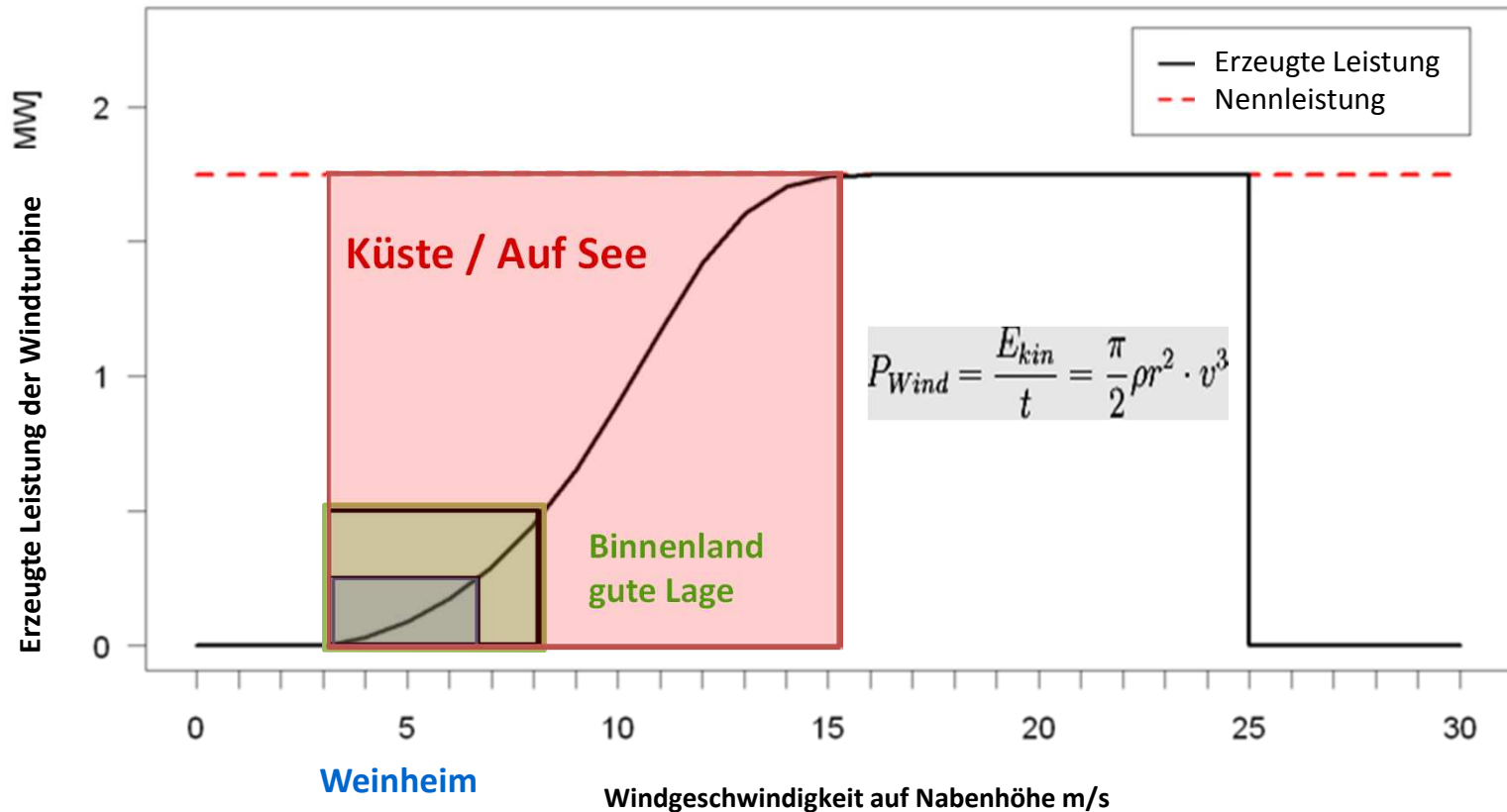
V= 3,6 m/s

P= 58 kW

3% Leistung

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Typische Leistungskurve einer Windturbine



Wind-Industrieanlage in Weinheim

ENERGIE-EFFIZIENS

Nutzen für Bürger / Stromkunden

Versprochen: Mit erneuerbaren Energien wird es billiger.

Stichwort: **Sonne und Wind schicken keine Rechnung**

Stimmt, aber Stadtwerke und Staat schon!

(Stromsteuer, **EEG-Umlage**, KWK-Umlage, Mehrwert-Steuer)

EEG= Erneuerbare Energien Gesetz ~ **17.000.000.000 € in 2012**

Erfahrung der Bürger / Stromkunden

Strom wird teurer und teurer und teurer.

Fazit: Erneuerbare Energien JA, aber jede der Energie-
Erzeugungsarten dort, wo sie den besten Ertrag erbringen
(Effizienz)!

Wind-Industrieanlage in Weinheim

„Lassen Sie doch die Bäume im Wald...“

Elisabeth Kramer , GAL-Stadträtin

Aula Grundschule

29.01.13

Wir wollen und werden uns gerne an diese Vorgabe halten, wie andere Bürger dieser Stadt hoffentlich auch!

Wind-Industrieanlage in Weinheim

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!